

Kommentiertes Vorlesungsverzeichnis

BA Kommunikations- und Medienwissenschaften

(Zweifach)

Sommersemester 2018

Stand 31.01.2018

Einschreibungen ausschließlich per [Stud.IP](#) vom **19.02. 12.00 Uhr bis
09.03.2018 16.00 Uhr**

Lehrende im SS 2018:

Prof. Dr. Elizabeth Prommer: elizabeth.prommer@uni-rostock.de
Prof. Dr. Stefan Kroll: stefan.kroll@uni-rostock.de
Dr. Des. Andy Räder: andy.raeder@uni-rostock.de
Friedrich Niemeyer: friedrich.niemeyer@uni-rostock.de
Julia Stüwe: julia.stuewe@uni-rostock.de

Es stehen insgesamt genügend Seminarplätze für alle Studierenden zur Verfügung. **Bitte vermeiden Sie Mehrfachanmeldungen**, dass führt zur „scheinbaren“ Überbuchung. Beim - unwahrscheinlichen - Fall der Überbuchung einer Lehrveranstaltung erfolgt eine Zufallsauswahl, die Reihenfolge der Anmeldung spielt keine Rolle. Studierende der Kommunikationswissenschaft und Erziehungswissenschaften werden bevorzugt berücksichtigt.

Informationen zur Studienplanung im B.A. Kommunikations- und Medienwissenschaft:

Zum 2. Semester:

Für das **Modul KOMM I (5100180): Methoden der empirischen Medienforschung** müssen Sie:

1. die Vorlesung „Einführung in die Methoden der empirische Medienforschung“ (74424)
2. ein Seminar „Empirisches Medienforschungsprojekt: Rezeptionsforschung“ (Termin nach Wahl),
3. das Tutorium zur Medienforschung (Termin nach Wahl)

besuchen.

Zum 4. Semester:

Für das **Modul KOMM K (5100310): Praxis der Medien**

1. die Vorlesung „Medienberufe – Einstieg in die Praxis“ (74428),
2. ein Seminar ihrer Wahl (Fernsehen, Radio, Festival oder PR)

besuchen.

MODUL 5100180 (Komm I)

Methoden der empirischen Medienforschung

Einführung in die Methoden der empirischen Medienforschung

Grunddaten

Veranstaltungs-Nr.	74424	SWS	2
Veranstaltungstitel	Einführung in die Methoden der empirischen Medienforschung	Semester	SS 2018
Veranstaltungsart	Vorlesung	Sprache	Deutsch

Termine, Räume und Personal

Mo 15:15 - 16:45 ^{wö} 09.04.2018 - 13.07.2018 HS 218, Universitätsplatz 1, Universitätshauptgebäude Elizabeth Prommer

Terminkommentar:

max. Teilnehmer:

Verantwortliche Lehrpersonen

Elizabeth Prommer

Studiengänge

Kommunikations- und Medienwissenschaft, Bachelor (Zweifach, 2015), 2.-4. Semester, wahlobligatorisch

Einordnung im Vorlesungsverzeichnis

Kommunikations- und Medienwissenschaft

Einrichtungen

PHF/Institut für Medienforschung (IMF)

Lerninhalte

Ergebnisse empirischer Forschung spielen sowohl in den Medien als auch in der Wissenschaft eine überragende Rolle: z. B. in Form von Umfrageergebnissen der Markt-, Medien- und Meinungsforschung, Hochrechnungen aus dem Wahlstudio, Inhaltsanalysen von Medieninhalten und fast täglich neuen Zahlen rund um das Internet und seine zunehmende Verbreitung. Um all diese Daten (auch journalistisch) richtig interpretieren und verarbeiten zu können, muss man wissen, wie sie zustande kommen. Das gilt erst recht, wenn man z. B. im Rahmen einer Abschlussarbeit eine eigene empirische Studie durchführen will.

Im Rahmen der Vorlesung wird ein einführender Überblick über die gängigen Methoden der Empirischen Kommunikationsforschung und Beispiele für ihre Anwendung auf unterschiedliche Medien wie TV, Print und Internet gegeben. Dabei wird es vor allem um die in der Kommunikationswissenschaft wichtigsten Methoden Inhaltsanalyse und Befragung gehen, aber auch um die Beobachtung und das Experiment.

Abschluss Modulprüfung: Hausarbeit im Seminar, Präsentation

Einschreibzeitraum für das SoSe 2018:

19.02.2018, 12:00 Uhr bis 09.03.2018, 16:00 Uhr

Loszeitpunkt:

09.03.2018, 16:10 Uhr

#fckcancer - Krebserkrankungen auf Instagram

Grunddaten

Veranstaltungs-Nr.	74438	SWS	2
Veranstaltungstitel	#fckcancer - Krebserkrankungen auf Instagram	Semester	SS 2018
Veranstaltungsart	Seminar	Sprache	Deutsch

Termine, Räume und Personal

Mi 11:15 - 12:45 ^{wö} 04.04.2018 - 13.07.2018 SR 017, Universitätsplatz 1, Universitätshauptge- N.N.
bäude

Terminkommentar:

max. Teilnehmer: 28

Verantwortliche Lehrpersonen

Elizabeth Prommer

Studiengänge

Kommunikations- und Medienwissenschaft, Bachelor (Zweifach, 2015), 2.-4. Semester, wahlobligatorisch

Module

5100180 Empirische Medien- und Kommunikationsforschung

Einordnung im Vorlesungsverzeichnis

Kommunikations- und Medienwissenschaft

Einrichtungen

PHF/Institut für Medienforschung (IMF)

Lerninhalte

Krebserkrankungen sind insbesondere für junge Menschen einschneidende Erlebnisse. Manche Betroffene suchen gezielt die Öffentlichkeit und berichten auf Facebook & Co. über ihre Erkrankung, ihre Therapie und ihren psychischen Zustand. Instagram hat sich dabei als Darstellungs- und Austauschplattform unter den vielen Möglichkeiten hervorgetan. Als Microblog bietet die Social Media-App vor allem einem jungen Publikum an, (audio)visuelle Inhalte hochzuladen, zu kommentieren und zu liken. Ziel dieses Forschungsseminars ist es herauszufinden, wie sich junge Menschen mit Krebs auf Instagram präsentieren. Dazu werden einzelne Profile deutscher Krebsblogger*innen angeschaut und zusammen sowie in kleinen Gruppen auf visuelle und schriftliche Inhalte hin untersucht.

Abschluss mit Hausarbeit

Hinweis: Bitte achten Sie auf das zur Lehrveranstaltung zugehörige und verpflichtende Tutorium.

Einschreibzeitraum für das SoSe 2018:

19.02.2018, 12:00 Uhr bis 09.03.2018, 16:00 Uhr

Loszeitpunkt:

09.03.2018, 16:10 Uhr

Tutorium Krebserkrankungen auf Instagram

Grunddaten

Veranstaltungs-Nr.	74433	SWS	2
Veranstaltungstitel	Tutorium Krebserkrankungen auf Instagram	Semester	SS 2018
Veranstaltungsart	Tutorium	Sprache	Deutsch

Termine, Räume und Personal

Mi 13:15 - 14:45 ^{wö} 04.04.2018 - 13.07.2018 SR 017, Universitätsplatz 1, Universitätshauptge- N.N.
bäude

Terminkommentar:

max. Teilnehmer: 28

Verantwortliche Lehrpersonen

Elizabeth Prommer

Studiengänge

Kommunikations- und Medienwissenschaft, Bachelor (Zweifach, 2015), 2.-4. Semester, wahlobligatorisch

Module

5100180 Empirische Medien- und Kommunikationsforschung

Einordnung im Vorlesungsverzeichnis

Kommunikations- und Medienwissenschaft

Einrichtungen

PHF/Institut für Medienforschung (IMF)

Lerninhalte

Einschreibezeitraum für das SoSe 2018:

19.02.2018, 12:00 Uhr bis 09.03.2018, 16:00 Uhr

Loszeitpunkt:

09.03.2018, 16:10 Uhr

Empirische Medienforschung

Grunddaten

Veranstaltungs-Nr.	74439	SWS	2
Veranstaltungstitel	Empirische Medienforschung	Semester	SS 2018
Veranstaltungsart	Seminar	Sprache	Deutsch

Termine, Räume und Personal

Di 09:15 - 10:45 wö 10.04.2018 - 13.07.2018 SR 017, Universitätsplatz 1, Universitätshauptge- Elizabeth Prommer
bäude

Terminkommentar:

max. Teilnehmer: 35

Verantwortliche Lehrpersonen

Elizabeth Prommer

Studiengänge

Kommunikations- und Medienwissenschaft, Bachelor (Zweifach, 2015), 2.-6. Semester, wahlobligatorisch

Einordnung im Vorlesungsverzeichnis

Kommunikations- und Medienwissenschaft

Einrichtungen

PHF/Institut für Medienforschung (IMF)

Lerninhalte

Dieses Seminar wird sich mit dem Forschungsbereich der empirischen Rezeptionsforschung auseinandersetzen. Zum einen werden hier die theoretischen Ansätze der Rezeptions- und Publikumsforschung aufgearbeitet, zum anderen ein konkretes empirisches Forschungsprojekt, z.B. zum Thema des aktuellen Rezeptionsverhaltens von audiovisuellen Bewegtbildern in unterschiedlichen Kontexten (Kino, Fernsehen, mobile Geräte, etc.) durchgeführt. Die Studierenden entwickeln im Seminar ein eigenes Forschungsdesign und führen selbst Feldforschung durch.

Abschluss mit Teilnahmechein, Leistungsschein

Einschreibzeitraum für das SoSe 2018:

19.02.2018, 12:00 Uhr bis 09.03.2018, 16:00 Uhr

Loszeitpunkt:

09.03.2018, 16:10 Uhr

Tutorium zum Medienforschungsprojekt

Grunddaten

Veranstaltungs-Nr.	74437	SWS	2
Veranstaltungstitel	Tutorium zum Medienforschungsprojekt	Semester	SS 2018
Veranstaltungsart	Tutorium	Sprache	Deutsch

Termine, Räume und Personal

Mi 15:15 - 16:45 ^{wö} 04.04.2018 - 13.07.2018 SR 017, Universitätsplatz 1, Universitätshauptge- N.N.
bäude

Terminkommentar:

max. Teilnehmer: 35

Verantwortliche Lehrpersonen

Elizabeth Prommer

Studiengänge

Kommunikations- und Medienwissenschaft, Bachelor (Zweifach, 2015), 2.-4. Semester, obligatorisch

Einordnung im Vorlesungsverzeichnis

Kommunikations- und Medienwissenschaft

Einrichtungen

PHF/Institut für Medienforschung (IMF)

Lerninhalte

Das Tutorium ist verpflichtend zum Seminar "Empirisches Medienforschungsprojekt" von Elizabeth Prommer zu belegen. Hier wird die Möglichkeit gegeben, an den Fragestellungen rund um das Seminar zu arbeiten.

Abschluss mit Teilnahmechein

Einschreibezeitraum für das SoSe 2018:

19.02.2018, 12:00 Uhr bis 09.03.2018, 16:00 Uhr

Loszeitpunkt:

09.03.2018, 16:10 Uhr

MODUL 5100180 (Komm K)

Praxis der Medien

Medienberufe – Einstieg in die Praxis

Grunddaten

Veranstaltungs-Nr.	74428	SWS	2
Veranstaltungstitel	Medienberufe – Einstieg in die Praxis	Semester	SS 2018
Veranstaltungsart	Vorlesung	Sprache	Deutsch

Termine, Räume und Personal

Mo 17:15 - 18:45 ^{wö} 09.04.2018 - 13.07.2018 HS 218, Universitätsplatz 1, Universitätshauptge- Elizabeth Prommer
bäude

Terminkommentar:

max. Teilnehmer:

Verantwortliche Lehrpersonen

Elizabeth Prommer

Studiengänge

Kommunikations- und Medienwissenschaft, Bachelor (Zweifach, 2015), 2.-4. Semester, wahlobligatorisch

Module

5100310 Praxis der Medien

Einordnung im Vorlesungsverzeichnis

Kommunikations- und Medienwissenschaft

Einrichtungen

PHF/Institut für Medienforschung (IMF)

Lerninhalte

„Irgendwas mit Medien“. Dies ist der Berufswunsch vieler Studierender. In diesem Seminar werden wir uns mit den Berufen in und mit Medien beschäftigen. Die Studierenden bereiten jeweils in Teams eine Sitzung vor und stellen die jeweiligen Referenten und das Berufsfeld vor.

Das Seminar soll die Vielfalt der beruflichen Möglichkeiten aufzeigen. Eingeladen sind Vertreter von medienbezogenen Berufsfeldern, die mit der Planung und Konzeption von öffentlicher Kommunikation und Medienangeboten befasst sind. Dazu zählen insbesondere Öffentlichkeitsarbeit, Public Relations (PR), Organisationskommunikation, Journalismus, Erwachsenenbildung, Medienforschung und Werbung, mit Berücksichtigung traditioneller aber auch digitaler Medien. Konkret sind dies Vertreter von NDR, Ostsee Zeitung, dpa, Werk3, Dt. Journalistenverband, Filmfestival Schwerin, Landesmedienanstalt Schwerin u. a.

Abschluss mit Teilnahmechein

Einschreibzeitraum für das SoSe 2018:

19.02.2018, 12:00 Uhr bis 09.03.2018, 16:00 Uhr

Loszeitpunkt:

09.03.2018, 16:10 Uhr

Einführung in die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Grunddaten

Veranstaltungs-Nr.	74431	SWS	4
Veranstaltungstitel	Einführung in die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit	Semester	SS 2018
Veranstaltungsart	Seminar	Sprache	Deutsch

Termine, Räume und Personal

Mo 11:15 - 12:45 ^{wö} 09.04.2018 - 13.07.2018 SR 017, Universitätsplatz 1, Universitätshauptge- Andy Räder
bäude

Terminkommentar:

max. Teilnehmer:

Mo 13:15 - 14:45 ^{wö} 09.04.2018 - 13.07.2018 SR 017, Universitätsplatz 1, Universitätshauptge- Andy Räder
bäude

Terminkommentar:

max. Teilnehmer:

Verantwortliche Lehrpersonen

Andy Räder

Studiengänge

Kommunikations- und Medienwissenschaft, Bachelor (Zweifach, 2015), 2.-4. Semester, obligatorisch

Module

5100310 Praxis der Medien

Einordnung im Vorlesungsverzeichnis

Kommunikations- und Medienwissenschaft

Einrichtungen

PHF/Institut für Medienforschung (IMF)

Literatur

Bentele, Günter/ Fröhlich, Romy/ Szyszka, Peter (Hrsg.): Handbuch der Public Relations. Wissenschaftliche Grundlagen und berufliches Handeln. Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften 2008.
 Deg, Robert: Basiswissen Public Relations: Professionelle Presse- und Öffentlichkeitsarbeit. Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften 2009.
 Franck, Norbert: Praxiswissen Presse- und Öffentlichkeitsarbeit. Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften 2012.
 Mandel, Birgit: PR für Kunst und Kultur. Handbuch für Theorie und Praxis. Bielefeld: Transcript Verlag 2009.

Lerninhalte

Für Vereine und Verbände, Initiativen und Stiftungen, Institutionen und Unternehmen ist die Kommunikation mit der Presse und der Öffentlichkeit von elementarer Bedeutung. „Tue Gutes und rede darüber“ lautet die oft wiederholte Maxime – egal ob von PR-Profis oder dem Geschäftsführer einer Non-Profit-Organisation. Das praxisorientierte Seminar soll neben einer theoretischen Einführung Einblicke in die vielfältigen Bereiche der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit – insbesondere im Wissenschafts- und Kulturbereich – geben. Was gehört zum Handwerkszeug der Öffentlichkeitsarbeit? Wie muss eine Presseeinladung oder Pressemitteilung formuliert werden, damit sie von Redakteuren beachtet wird? Wie funktioniert ein Presseverteiler? Wie organisiert man eine Pressekonferenz? Was erwarten Journalisten? Welchen Nutzen haben Medienpartnerschaften? Wie sollte eine erfolgreiche interne Kommunikationsstrategie aussehen?

Diese und andere Fragen werden theoretisch diskutiert und praktisch erprobt. Ziel des Seminars ist es in Form einer Projektarbeit das externe und intere PR-Konzept eines regionalen Players kritisch zu analysieren und zu optimieren. Ferner werden Presstexte verfasst und die Kommunikation mit Medienvertretern geübt. Ergänzend sollen Einstiegsmöglichkeiten in das Berufsfeld der PR aufgezeigt werden.

Das Seminar ist auf 15 Teilnehmer_innen beschränkt.

Abschluss mit Teilnahme- oder Leistungsschein, aktive und regelmäßige Teilnahme und Referat

Einschreibezeitraum für das SoSe 2018:

19.02.2018, 12:00 Uhr bis 09.03.2018, 16:00 Uhr

Loszeitpunkt:

09.03.2018, 16:10 Uhr

Praxisseminar FiSH-Filmfestival im Stadthafen 2018

Grunddaten

Veranstaltungs-Nr.	74436	SWS	4
Veranstaltungstitel	Praxisseminar FiSH-Filmfestival im Stadthafen 2018	Semester	SS 2018
Veranstaltungsart	Seminar	Sprache	Deutsch

Termine, Räume und Personal

Mi 09:15 - 12:45 wö 04.04.2018 - 13.07.2018

Terminkommentar:

max. Teilnehmer: 18

Verantwortliche Lehrpersonen

Elizabeth Prommer

Studiengänge

Kommunikations- und Medienwissenschaft, Bachelor (Zweifach, 2015), 2.-6. Semester, wahlobligatorisch

Module

5100310 Praxis der Medien

Einordnung im Vorlesungsverzeichnis

Kommunikations- und Medienwissenschaft

Einrichtungen

PHF/Institut für Medienforschung (IMF)

Lerninhalte

Ort: Friedrichstr. 23 (Institut für Neue Medien, FRIEDA23), Raum Frieda-Atelier (EG am Kino) oder 2.16 (Mac-Kabinett)
Dr. Klaus Blaudzun, Institut für Neue Medien, Friedrichstr. 23, Raum 2.14

Seminaranforderungen: Regelmäßige und aktive Teilnahme, Textarbeit, Entwicklung eines praktischen Forschungsthemas, das in eine Präsentation mündet; aktive Vorbereitung und Teilnahme am Festival (26.-29. April 2018), Modul-Prüfung: 20min Präsentation, Teilnahme- oder Leistungsschein.

Seit 2004 lockt FiSH – Filmfestival im StadtHafen jährlich mehr als 3.000 Filmbegeisterte vor die Leinwände. Im Mittelpunkt steht der nationale Wettbewerb JUNGER FILM mit den besten deutschen Kurzfilmen bis 27 Jahre. Das Festival reiht sich in eine Vielzahl von bundesweiten Filmfestivals mit unterschiedlichen Ausrichtungen und Schwerpunkten ein. Festivals übernehmen wichtige Funktionen in der Zirkulation kultureller Waren und sind nicht selten die einzigen Spielstätten von Nachwuchs- und Independent-Produktionen. Das Seminar vermittelt einen Überblick über die Funktionen und Konzepte von Festivals, die Festivalandschaft in Mecklenburg-Vorpommern sowie einen Überblick über die nationale Nachwuchs- und Kurzfilmfestivalszene. Es führt praktisch in die verschiedenen Arbeitsbereiche von Festivalgestaltung ein.

Im Vorfeld des Festivals (in Gruppenarbeit ab Anfang April 2018, je nach Fachthema 4-6 h/Woche) und während des FiSH (26.-29. April 2018, täglich 6 h) nehmen die Studierenden aktiv an der Festivalarbeit teil und erwerben Kenntnisse in den verschiedenen Bereichen der praktischen Festivalarbeit in drei Fachgruppen:

Fachgruppe A/Festival-PR: Medien- & Öffentlichkeitsarbeit, Marketing, Besucher*inneninformation & -Betreuung etc.

Fachgruppe B/Festivalmanagement: Veranstaltungsorganisation, Locationgestaltung & -management, Künstler*innen-Betreuung etc.

Fachgruppe C/Programmrealisierung & -gestaltung: Programmevaluation, Programm- & Gesprächsmoderation, FiSH-Online-Talkshow Click Bait etc.

Das Seminar verbindet auf besondere Weise Theorie- und Praxisteile, es fördert forschendes Lernen und gibt Einblicke in den praktischen Kulturbereich.

Einschreibzeitraum für das SoSe 2018:

19.02.2018, 12:00 Uhr bis 09.03.2018, 16:00 Uhr

Loszeitpunkt:

09.03.2018, 16:10 Uhr

Zeitungsjournalismus - Praktisch

Grunddaten

Veranstaltungs-Nr.	74440	SWS	4
Veranstaltungstitel	Zeitungsjournalismus - Praktisch	Semester	SS 2018
Veranstaltungsart	Seminar	Sprache	Deutsch

Verantwortliche Lehrpersonen

Elizabeth Prommer

Studiengänge

Kommunikations- und Medienwissenschaft, Bachelor (Zweifach, 2015), 2.-4. Semester, wahlobligatorisch

Module

5100310 Praxis der Medien

Einordnung im Vorlesungsverzeichnis

Kommunikations- und Medienwissenschaft

Einrichtungen

PHF/Institut für Medienforschung (IMF)

Lerninhalte

Abschluss mit Modulprüfung oder Teilnahmechein,
Maximale Teilnehmer Zahl: 15

Erstes Treffen, wird noch bekannt gegeben, Besprechungsraum der Ostseezeitung,
Richard-Wagner-Straße 1a, 18055 Rostock

Beginn: wird noch bekannt gegeben und individuelle Termine.

Hinweis: Das Seminar findet in den Räumen der Ostseezeitung statt.

Einschreibzeitraum für das SoSe 2018:

19.02.2018, 12:00 Uhr bis 09.03.2018, 16:00 Uhr

Loszeitpunkt:

09.03.2018, 16:10 Uhr

Fernsehen Praktisches Fernsehseminar

Grunddaten

Veranstaltungs-Nr.	74441	SWS	4
Veranstaltungstitel	Fernsehen Praktisches Fernsehseminar	Semester	SS 2018
Veranstaltungsart	Seminar	Sprache	Deutsch

Termine, Räume und Personal

Do 09:00 - 11:15 ^{wö} 05.04.2018 - 13.07.2018 N.N.

Terminkommentar:

max. Teilnehmer: 16

Verantwortliche Lehrpersonen

Elizabeth Prommer

Studiengänge

Kommunikations- und Medienwissenschaft, Bachelor (Zweifach, 2015), 2.-4. Semester, wahlobligatorisch

Module

5100310 Praxis der Medien

Einordnung im Vorlesungsverzeichnis

Kommunikations- und Medienwissenschaft

Einrichtungen

PHF/Institut für Medienforschung (IMF)

Lerninhalte

Hinweis: In den Zeiträumen für Dreh und Schnitt der Beiträge finden keine Seminartermine statt. Kamerakurs bei rok-tv: Termine werden am Anfang bekannt gegeben, jeweils 17 - 20 Uhr. Die Teilnahme an einem Datum ist obligatorisch. Termine teilweise gelockt, Bekanntgabe am Anfang.

Abschluss mit Teilnahmechein, Leistungsschein, Medienschein. In dieser praxisorientierten Lehrveranstaltung werden Studierenden die Grundlagen der Arbeit für das Medium Fernsehen vermittelt: Recherche, Beitragsplanung, Kamera, Ton, Schnitt, Text und Moderation. Ziel ist es, in Gruppenarbeit Ideen für Fernsehbeiträge zu entwickeln, diese dramaturgisch aufzubereiten und medial umzusetzen. Am Ende des Praxisseminars wird aus den Beiträgen eine Fernseh-Magazinsendung zusammengestellt, die auf rok-tv ausgestrahlt und auf der Homepage der Uni Rostock online abrufbar sein wird. Bisher entstandene „Zoom“-Sendungen gibt es zu sehen unter <http://www.mmv-mediathek.de>. Das Seminar ist eine Kooperation des Instituts für Medienforschung mit rok-tv – dem Fernsehsender der Medienanstalt Mecklenburg-Vorpommern - und dem IT- und Medienzentrum der Uni Rostock. Im Seminar werden die Studierenden betreut durch Benjamin Hujawa (Tutor) und Mitarbeiter des Fernsehsenders rok-tv.

Abschluss mit Modulprüfung oder Teilnahmechein,

Do: 09:00 – 11:15 Uhr, Ort: Seminarraum rok-tv, Grubenstr. 47,

Hinweis: In den Zeiträumen für Dreh und Schnitt der Beiträge finden keine Seminartermine statt. Kamerakurs bei rok-tv: Termine werden am Anfang bekannt gegeben, jeweils 17 - 20 Uhr. Die Teilnahme an einem Datum ist obligatorisch.

Termine teilweise gelockt, Bekanntgabe am Anfang.

Einschreibzeitraum für das SoSe 2018:

19.02.2018, 12:00 Uhr bis 09.03.2018, 16:00 Uhr

Loszeitpunkt:

09.03.2018, 16:10 Uhr

MODUL 5100190 (Komm J)

Geschichte und Analyse der Medien

Medium Schrift (16. bis 19. Jahrhundert)

Grunddaten

Veranstaltungs-Nr.	72483	SWS	2
Veranstaltungstitel	Medium Schrift (16. bis 19. Jahrhundert)	Semester	SS 2018
Veranstaltungsart	Übung	Sprache	Deutsch

Termine, Räume und Personal

Mi 09:15 - 10:45 ^{wö} 04.04.2018 - 13.07.2018 SR 10017a, A.-Bebel-Str. 28 Stefan Kroll

Terminkommentar:

max. Teilnehmer:

Mi 09:15 - 10:45 ^{wö} 04.04.2018 - 13.07.2018 R 10020, PC-Pool, A.-Bebel-Str. 28 Stefan Kroll

Terminkommentar:

max. Teilnehmer:

Verantwortliche Lehrpersonen

Stefan Kroll

Studiengänge

Geschichte, Beifach Lehramt (2017), 2.-6. Semester, wahlobligatorisch
 Geschichte, Bachelor (Zweifach, 2015), 2.-6. Semester, wahlobligatorisch
 Geschichte, Bachelor (Erstfach, 2015), 2.-6. Semester, wahlobligatorisch
 Geschichte, LA für Sonderpädagogik (2017), 2.-6. Semester, wahlobligatorisch
 Geschichte, LA an Gymnasien (2017), 2.-6. Semester, wahlobligatorisch
 Geschichte, LA an Regionalen Schulen (2017), 2.-6. Semester, wahlobligatorisch
 Geschichte, LA Gymnasien (2012), 3.-6. Semester, wahlobligatorisch
 Geschichte, LA Regionale Schulen (2012), 3.-6. Semester, wahlobligatorisch
 Geschichte, LA Sonderpädagogik (allgemeinbildendes Fach, 2012), 3.-6. Semester, wahlobligatorisch
 Sonderpädagogik, LA für Sonderpädagogik (2017), 2.-6. Semester, wahlobligatorisch
 Geschichte, LA Gymnasien (Hauptfach, 1991), 9. Semester, wahlobligatorisch
 Geschichte, LA Haupt-/Realschule (Zweifach, 1991), 9. Semester, wahlobligatorisch
 Geschichte, LA Sonderpädagogik (allgemeines Fach, 1991), 9. Semester, wahlobligatorisch
 Geschichte, LA Gymnasien (Beifach, 1991), 9. Semester, wahlobligatorisch
 Geschichte, LA Haupt-/Realschule (Beifach, 1991), 9. Semester, wahlobligatorisch
 Geschichte, LA Grund-/Hauptschule (neu aufgenommenes oder weitergeführtes Fach, 1991), 9. Semester, wahlobligatorisch
 Sonderpädagogik, LA Sonderpädagogik (2012), 3.-6. Semester, wahlobligatorisch
 Kommunikations- und Medienwissenschaft, Bachelor (Zweifach, 2015), 2.-6. Semester, wahlobligatorisch

Module

5100190 Geschichte und Analyse der Medien
 5700280 Geschichte der Neuzeit 1
 5700290 Geschichte der Neuzeit 2
 5700300 Geschichte der Neuzeit 3
 5780030 Neuere Geschichte Grundlagen
 5780070 Neuere Geschichte Grundlagen für Lehramt für Sonderpädagogik
 5780100 Geschichte der Frühen Neuzeit Vertiefung intensiv
 5780230 Neuere Geschichte 2a
 5780300 Geschichte der Frühen Neuzeit Vertiefung intensiv
 5780370 Neuere Geschichte Grundlagen
 5780410 Neuere Geschichte Grundlagen für Lehramt für Sonderpädagogik

Einordnung im Vorlesungsverzeichnis

Übungen

Einrichtungen

PHF/Historisches Institut (HI)

Literatur

Elke von Boeselager: *Schriftkunde: Basiswissen*. Hannover 2004; Hans Wilhelm Eckardt (u. a.): *Paläographie – Aktenkunde – Archivalische Textsorten: „Thund kund und zu wissen jedermänniglich“*. Neustadt an der Aisch 2005.
Internet: www.gda.bayern.de/DigitaleSchriftkunde; www.adfontes.uzh.ch/1000.php

Lerninhalte

Das Seminar führt ein in die Geschichte des Mediums Schrift seit der Erfindung des Buch-drucks. Im Mittelpunkt steht anschließend die gemeinsame Lektüre von handschriftlichen Texten aus dem 16. bis 19. Jahrhundert. Damit soll in erster Linie die Fertigkeit im Lesen von (früh)neuzeitlichen Quellen gezielt trainiert werden. Sie ist regelmäßig Voraussetzung, um z. B. im Rahmen einer Abschlussarbeit auf ungedrucktes Quellenmaterial zurückgreifen zu können. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Anmeldungen ausschließlich unter <https://studip.uni-rostock.de/studip>.

Einschreibzeitraum für das SoSe 2018:

19.02.2018, 12:00 Uhr bis 09.03.2018, 16:00 Uhr

Loszeitpunkt:

09.03.2018, 16:10 Uhr

MODUL
Vermittlungskompetenz
(alle BA)

**Vermittlungskompetenz sowie
Geschichte vermitteln**

Geschichtsrezeption im Film oder wie die Geschichte sich veränderte (Bsp. „Die Tudors“)

Grunddaten

Veranstaltungs-Nr.	74430	SWS	2
Veranstaltungstitel	Geschichtsrezeption im Film oder wie die Geschichte sich veränderte (Bsp. „Die Tudors“)	Semester	SS 2018
Veranstaltungsart	Übung	Sprache	Deutsch

Termine, Räume und Personal

Do 11:15 - 12:45 ^{wö} 05.04.2018 - 13.07.2018 SR 10017a, A.-Bebel-Str. 28 Friedrich Niemeyer

Terminkommentar:

max. Teilnehmer:

Do 11:15 - 12:45 ^{wö} 05.04.2018 - 13.07.2018 R 10020, PC-Pool, A.-Bebel-Str. 28 Friedrich Niemeyer

Terminkommentar:

max. Teilnehmer:

Verantwortliche Lehrpersonen

Friedrich Niemeyer

Studiengänge

Französische Sprache, Literatur und Kultur, Bachelor (Zweifach, 2015), 2.-6. Semester, wahlobligatorisch
 Französische Sprache, Literatur und Kultur, Bachelor (Erstfach, 2015), 2.-6. Semester, wahlobligatorisch
 Französisch, LA Gymnasien (2012), 2.-6. Semester, wahlobligatorisch
 Französisch, LA Regionale Schulen (2012), 2.-6. Semester, wahlobligatorisch
 Gräzistik, Bachelor (Zweifach, 2015), 2.-6. Semester, wahlobligatorisch
 Gräzistik, Bachelor (Erstfach, 2015), 2.-6. Semester, wahlobligatorisch
 Klassische Archäologie, Bachelor (Zweifach, 2015), 2.-6. Semester, wahlobligatorisch
 Anglistik/Amerikanistik, Bachelor (Zweifach, 2015), 2.-6. Semester, wahlobligatorisch
 Anglistik/Amerikanistik, Bachelor (Erstfach, 2015), 2.-6. Semester, wahlobligatorisch
 Philosophie, LA Gymnasien (2012), 2.-6. Semester, wahlobligatorisch
 Philosophie, LA Regionale Schulen (2012), 2.-6. Semester, wahlobligatorisch
 Philosophie, Beifach Lehramt (2017), 2.-6. Semester, wahlobligatorisch
 Philosophie, Bachelor (Zweifach, 2015), 2.-6. Semester, wahlobligatorisch
 Philosophie, Bachelor (Erstfach, 2015), 2.-6. Semester, wahlobligatorisch
 Philosophie, LA Gymnasien (2017), 2.-6. Semester, wahlobligatorisch
 Philosophie, LA Regionale Schulen (2017), 2.-6. Semester, wahlobligatorisch
 Geschichte, LA Gymnasien (2012), 2.-6. Semester, wahlobligatorisch
 Geschichte, LA Regionale Schulen (2012), 2.-6. Semester, wahlobligatorisch
 Geschichte, Beifach Lehramt (2017), 2.-6. Semester, wahlobligatorisch
 Geschichte, Bachelor (Zweifach, 2015), 2.-6. Semester, wahlobligatorisch
 Geschichte, Bachelor (Erstfach, 2015), 2.-6. Semester, wahlobligatorisch
 Geschichte, LA für Sonderpädagogik (2017), 2.-6. Semester, wahlobligatorisch
 Geschichte, LA an Gymnasien (2017), 2.-6. Semester, wahlobligatorisch
 Geschichte, LA an Regionalen Schulen (2017), 2.-6. Semester, wahlobligatorisch
 Geschichte, LA Sonderpädagogik (allgemeinbildendes Fach, 2012), 2.-6. Semester, wahlobligatorisch
 Italienisch, LA Gymnasien (2012), 2.-6. Semester, wahlobligatorisch
 Italienisch, Beifach Lehramt (2017), 2.-6. Semester, wahlobligatorisch
 Italienisch-Zusatzfach, LA an Gymnasien (2017), 2.-6. Semester, wahlobligatorisch
 Kommunikations- und Medienwissenschaft, Bachelor (Zweifach, 2015), 2.-6. Semester, wahlobligatorisch
 Latein, LA Gymnasien (2012), 2.-6. Semester, wahlobligatorisch
 Latein, Beifach Lehramt (2017), 2.-6. Semester, wahlobligatorisch
 Latein, LA Gymnasien (2017), 2.-6. Semester, wahlobligatorisch

Englisch, LA Gymnasien (2012), 2.-6. Semester, wahlobligatorisch
 Englisch, LA Regionale Schulen (2012), 2.-6. Semester, wahlobligatorisch
 Englisch, Beifach Lehramt (2017), 2.-6. Semester, wahlobligatorisch
 Englisch, LA für Sonderpädagogik (2017), 2.-6. Semester, wahlobligatorisch
 Englisch, LA an Gymnasien (2017), 2.-6. Semester, wahlobligatorisch
 Englisch, LA an Regionalen Schulen (2017), 2.-6. Semester, wahlobligatorisch
 Englisch, LA Sonderpädagogik (allgemeinbildendes Fach, 2012), 2.-6. Semester, wahlobligatorisch
 Französisch, Beifach Lehramt (2017), 2.-6. Semester, wahlobligatorisch
 Französisch, LA an Gymnasien (2017), 2.-6. Semester, wahlobligatorisch
 Französisch, LA an Regionalen Schulen (2017), 2.-6. Semester, wahlobligatorisch
 Alte Geschichte, Bachelor (Zweifach, 2015), 2.-6. Semester, wahlobligatorisch
 Alte Geschichte, Bachelor (Erstfach, 2015), 2.-6. Semester, wahlobligatorisch
 Latinistik, Bachelor (Zweifach, 2015), 2.-6. Semester, wahlobligatorisch
 Latinistik, Bachelor (Erstfach, 2015), 2.-6. Semester, wahlobligatorisch
 Spanische Sprache, Literatur und Kultur, Bachelor (Zweifach, 2015), 2.-6. Semester, wahlobligatorisch
 Spanische Sprache, Literatur und Kultur, Bachelor (Erstfach, 2015), 2.-6. Semester, wahlobligatorisch
 Deutsch, LA Gymnasien (2012), 2.-6. Semester, wahlobligatorisch
 Deutsch, LA Regionale Schulen (2012), 2.-6. Semester, wahlobligatorisch
 Deutsch, Beifach Lehramt (2017), 2.-6. Semester, wahlobligatorisch
 Deutsch, LA für Sonderpädagogik (2017), 2.-6. Semester, wahlobligatorisch
 Deutsch, LA an Gymnasien (2017), 2.-6. Semester, wahlobligatorisch
 Deutsch, LA an Regionalen Schulen (2017), 2.-6. Semester, wahlobligatorisch
 Deutsch, LA Sonderpädagogik (allgemeinbildendes Fach, 2012), 2.-6. Semester, wahlobligatorisch
 Germanistik, Bachelor (Zweifach, 2015), 2.-6. Semester, wahlobligatorisch
 Germanistik, Bachelor (Erstfach, 2015), 2.-6. Semester, wahlobligatorisch
 Griechisch, LA Gymnasien (2012), 2.-6. Semester, wahlobligatorisch
 Griechisch, Beifach Lehramt (2017), 2.-6. Semester, wahlobligatorisch
 Griechisch, LA an Gymnasien (2017), 2.-6. Semester, wahlobligatorisch
 Klassische Archäologie, Bachelor (Erstfach, 2015), 2.-6. Semester, wahlobligatorisch
 Spanisch, LA Gymnasien (2012), 2.-6. Semester, wahlobligatorisch
 Spanisch, LA Regionale Schulen (2012), 2.-6. Semester, wahlobligatorisch
 Spanisch, Beifach Lehramt (2017), 2.-6. Semester, wahlobligatorisch
 Spanisch, LA an Gymnasien (2017), 2.-6. Semester, wahlobligatorisch
 Spanisch, LA an Regionalen Schulen (2017), 2.-6. Semester, wahlobligatorisch

Module

5300080	Vermittlungskompetenz Philosophie
5500120	Vermittlungskompetenz Alte Geschichte
5500290	Vermittlungskompetenz Klassische Archäologie
5500480	Vermittlungskompetenz Latinistik
5700340	Geschichte vermitteln
6100100	Vermittlungskompetenz Germanistik
6300300	Vermittlungskompetenz Anglistik/Amerikanistik
6500150	Vermittlungskompetenz Französische Sprache, Literatur und Kultur
6500350	Vermittlungskompetenz Spanische Sprache, Literatur und Kultur

Einordnung im Vorlesungsverzeichnis

Kommunikations- und Medienwissenschaft

Einrichtungen

PHF/Institut für Medienforschung (IMF)

Literatur

James Monaco : Film verstehen, Reinbeck 2000 ff.; M. Warrington : History goes to the Movies, London 2006; Werner Faulstich: Filmgeschichte, Paderborn (UTB-Basics) 2005; Thomas Fischer /Thomas Schuhbauer: Geschichte in Film und Fernsehen, Tübingen 2016; Astrid Erll / Stephanie Wodjanka (Hg.): Film und Kulturelle Erinnerung – Plurimediale Konstellationen, Berlin – New York 2008; Barbara Korte / Sylvia Paetschek (Hg.): History Goes Pop – Zur Repräsentation von Geschichte in populären Medien, Bielefeld 2009; Waltraud Wende: Filme die Geschichte(n) erzählen – Filmanalyse als Medienkulturanalyse, Würzburg 2011; Frank Bösch: Mediengeschichte, Frankfurt a.M. 2011; Mike Bal : Kulturanalyse, Frankfurt a.M. 2002; Gerhild Nieding / Peter Ohler: Lernen mit Medien, Paderborn 2015; Richard Rex: Die Tudors, Essen 2006; Robert Hutchinson: House of Treason: The Rise and Fall of a Tudor Dynasty, London 2009.

Lerninhalte

Diese Lehrveranstaltung ist in zwei Abschnitte unterteilt, zunächst einen kurzen, technischen, in dem der Umgang mit moderner Medientechnik (Video- und Audioschnitt sowie Präsentationstechnik) vermittelt werden soll. Der zweite Abschnitt der Übung ist philologisch/historisch angelegt. Hier soll zunächst das Betrachten von Filmen aus filmphilologischer Sicht vorgestellt und im Folgenden verschiedene Filme zu Themengebieten der Geschichte des Hauses Tudor (vom Ende der Rosenkriege bis zum Tod Elisabeths I) analysiert und an einem weiteren Beispiel zur selben historischen Thematik verglichen werden. Hierbei geht es vor allem um den kritischen Umgang mit dem Medium Film und seine plurimedialen Netzwerke sowie um die Entwicklung der Darstellung von historischen Ereignissen und/oder Personen zu verschiedenen Zeitpunkten der Filmgeschichte. Die Filme sollen in Studierendenvorträgen vorgestellt und anschließend kritisch diskutiert und darüber hinaus die Verwendung dieser Filme als Lehrmaterial vorgestellt werden.

Auch geeignet für Studierende mit geringen Computerkenntnissen
Englischkenntnisse werden für dieses Seminar vorausgesetzt

Folgende Scheine können erworben werden: Modulschein "Vermittlungskompetenz" bzw. „Geschichte vermitteln“ (Modul VK) (alle B.A./M.A.); "Medienschein" (alle Lehramter); einfacher Teilnahmechein, Modulprüfung VK (BA/MA). Die Zahl der Teilnehmer ist wegen der begrenzten Anzahl zur Verfügung stehender PCs auf 24 begrenzt.

Einschreibzeitraum für das SoSe 2018:

19.02.2018, 12:00 Uhr bis 09.03.2018, 16:00 Uhr

Loszeitpunkt:

09.03.2018, 16:10 Uhr

Moderne Medien – Segen oder Fluch ? (VK- und Medienscheinseminar)

Grunddaten

Veranstaltungs-Nr.	74429	SWS	2
Veranstaltungstitel	Moderne Medien – Segen oder Fluch ? (VK- und Me- dienscheinseminar)	Semester	SS 2018
Veranstaltungsart	Seminar	Sprache	Deutsch

Termine, Räume und Personal

Mi 11:15 - 12:45 ^{wö} 04.04.2018 - 13.07.2018 SR 10017a, A.-Bebel-Str. 28 Friedrich Niemeyer

Terminkommentar:

max. Teilnehmer:

Mi 11:15 - 12:45 ^{wö} 04.04.2018 - 13.07.2018 R 10020, PC-Pool, A.-Bebel-Str. 28 Friedrich Niemeyer

Terminkommentar:

max. Teilnehmer:

Verantwortliche Lehrpersonen

Friedrich Niemeyer

Studiengänge

Anglistik/Amerikanistik, Bachelor (Zweifach, 2015), 2.-6. Semester, wahlobligatorisch
 Anglistik/Amerikanistik, Bachelor (Erstfach, 2015), 2.-6. Semester, wahlobligatorisch
 Spanisch, LA Gymnasien (2012), 2.-6. Semester, wahlobligatorisch
 Spanisch, LA Regionale Schulen (2012), 2.-6. Semester, wahlobligatorisch
 Spanisch, Beifach Lehramt (2017), 2.-6. Semester, wahlobligatorisch
 Spanisch, LA an Gymnasien (2017), 2.-6. Semester, wahlobligatorisch
 Spanisch, LA an Regionalen Schulen (2017), 2.-6. Semester, wahlobligatorisch
 Latein, LA Gymnasien (2012), 2.-6. Semester, wahlobligatorisch
 Latein, Beifach Lehramt (2017), 2.-6. Semester, wahlobligatorisch
 Latein, LA Gymnasien (2017), 2.-6. Semester, wahlobligatorisch
 Alte Geschichte, Bachelor (Zweifach, 2015), 2.-6. Semester, wahlobligatorisch
 Alte Geschichte, Bachelor (Erstfach, 2015), 2.-6. Semester, wahlobligatorisch
 Geschichte, LA Gymnasien (2012), 2.-6. Semester, wahlobligatorisch
 Geschichte, LA Regionale Schulen (2012), 2.-6. Semester, wahlobligatorisch
 Geschichte, Beifach Lehramt (2017), 2.-6. Semester, wahlobligatorisch
 Geschichte, Bachelor (Zweifach, 2015), 2.-6. Semester, wahlobligatorisch
 Geschichte, Bachelor (Erstfach, 2015), 2.-6. Semester, wahlobligatorisch
 Geschichte, LA für Sonderpädagogik (2017), 2.-6. Semester, wahlobligatorisch
 Geschichte, LA an Gymnasien (2017), 2.-6. Semester, wahlobligatorisch
 Geschichte, LA an Regionalen Schulen (2017), 2.-6. Semester, wahlobligatorisch
 Geschichte, LA Sonderpädagogik (allgemeinbildendes Fach, 2012), 2.-6. Semester, wahlobligatorisch
 Deutsch, LA Gymnasien (2012), 2.-6. Semester, wahlobligatorisch
 Deutsch, LA Regionale Schulen (2012), 2.-6. Semester, wahlobligatorisch
 Deutsch, Beifach Lehramt (2017), 2.-6. Semester, wahlobligatorisch
 Deutsch, LA für Sonderpädagogik (2017), 2.-6. Semester, wahlobligatorisch
 Deutsch, LA an Gymnasien (2017), 2.-6. Semester, wahlobligatorisch
 Deutsch, LA an Regionalen Schulen (2017), 2.-6. Semester, wahlobligatorisch
 Deutsch, LA Sonderpädagogik (allgemeinbildendes Fach, 2012), 2.-6. Semester, wahlobligatorisch
 Italienisch, LA Gymnasien (2012), 2.-6. Semester, wahlobligatorisch
 Italienisch, Beifach Lehramt (2017), 2.-6. Semester, wahlobligatorisch
 Italienisch-Zusatzfach, LA an Gymnasien (2017), 2.-6. Semester, wahlobligatorisch
 Englisch, LA Gymnasien (2012), 2.-6. Semester, wahlobligatorisch
 Englisch, LA Regionale Schulen (2012), 2.-6. Semester, wahlobligatorisch

Englisch, Beifach Lehramt (2017), 2.-6. Semester, wahlobligatorisch
 Englisch, LA für Sonderpädagogik (2017), 2.-6. Semester, wahlobligatorisch
 Englisch, LA an Gymnasien (2017), 2.-6. Semester, wahlobligatorisch
 Englisch, LA an Regionalen Schulen (2017), 2.-6. Semester, wahlobligatorisch
 Englisch, LA Sonderpädagogik (allgemeinbildendes Fach, 2012), 2.-6. Semester, wahlobligatorisch
 Französisch, LA Gymnasien (2012), 2.-6. Semester, wahlobligatorisch
 Französisch, LA Regionale Schulen (2012), 2.-6. Semester, wahlobligatorisch
 Französisch, Beifach Lehramt (2017), 2.-6. Semester, wahlobligatorisch
 Französisch, LA an Gymnasien (2017), 2.-6. Semester, wahlobligatorisch
 Französisch, LA an Regionalen Schulen (2017), 2.-6. Semester, wahlobligatorisch
 Französische Sprache, Literatur und Kultur, Bachelor (Zweifach, 2015), 2.-6. Semester, wahlobligatorisch
 Französische Sprache, Literatur und Kultur, Bachelor (Erstfach, 2015), 2.-6. Semester, wahlobligatorisch
 Griechisch, LA Gymnasien (2012), 2.-6. Semester, wahlobligatorisch
 Griechisch, Beifach Lehramt (2017), 2.-6. Semester, wahlobligatorisch
 Griechisch, LA an Gymnasien (2017), 2.-6. Semester, wahlobligatorisch
 Klassische Archäologie, Bachelor (Zweifach, 2015), 2.-6. Semester, wahlobligatorisch
 Klassische Archäologie, Bachelor (Erstfach, 2015), 2.-6. Semester, wahlobligatorisch
 Kommunikations- und Medienwissenschaft, Bachelor (Zweifach, 2015), 2.-6. Semester, wahlobligatorisch
 Philosophie, LA Gymnasien (2012), 2.-6. Semester, wahlobligatorisch
 Philosophie, LA Regionale Schulen (2012), 2.-6. Semester, wahlobligatorisch
 Philosophie, Beifach Lehramt (2017), 2.-6. Semester, wahlobligatorisch
 Philosophie, Bachelor (Zweifach, 2015), 2.-6. Semester, wahlobligatorisch
 Philosophie, Bachelor (Erstfach, 2015), 2.-6. Semester, wahlobligatorisch
 Philosophie, LA Gymnasien (2017), 2.-6. Semester, wahlobligatorisch
 Philosophie, LA Regionale Schulen (2017), 2.-6. Semester, wahlobligatorisch
 Spanische Sprache, Literatur und Kultur, Bachelor (Zweifach, 2015), 2.-6. Semester, wahlobligatorisch
 Spanische Sprache, Literatur und Kultur, Bachelor (Erstfach, 2015), 2.-6. Semester, wahlobligatorisch
 Germanistik, Bachelor (Zweifach, 2015), 2.-6. Semester, wahlobligatorisch
 Germanistik, Bachelor (Erstfach, 2015), 2.-6. Semester, wahlobligatorisch

Module

5300080	Vermittlungskompetenz Philosophie
5500120	Vermittlungskompetenz Alte Geschichte
5500290	Vermittlungskompetenz Klassische Archäologie
5700340	Geschichte vermitteln
6100100	Vermittlungskompetenz Germanistik
6300300	Vermittlungskompetenz Anglistik/Amerikanistik
6500150	Vermittlungskompetenz Französische Sprache, Literatur und Kultur
6500350	Vermittlungskompetenz Spanische Sprache, Literatur und Kultur

Einordnung im Vorlesungsverzeichnis

Kommunikations- und Medienwissenschaft

Einrichtungen

PHF/Institut für Medienforschung (IMF)

Literatur

Bösch: Mediengeschichte, Frankfurt a.M. 2011; Luke Harding: Edward Snowden – Geschichte einer Weltaffäre, Bonn 2014;
 Jana Lousie Baum: Mobbing 2.0 – eine Kulturosoziologische Betrachtung des Phänomens Cyber-Mobbing, Münster 2015; Mike
 Bal : Kulturanalyse, Frankfurt a.M. 2002; James Monaco: Film verstehen, Reinbeck 2000 ff.; Werner Faulstich: Filmgeschich-
 te, Paderborn (UTB-Basics) 2005; Mark Cousins: The Story of Film, London/Edinburgh 2011; Astrid Erll / Stephanie Wodjanka
 (Hg.): Film und Kulturelle Erinnerung – Plurimediale Konstellationen, Berlin – New York 2008.

Lerninhalte

„Moderne“ Medien bestimmten schon immer das Denken und Handeln der Menschen. Mit den Massenpresse (Zeitung, Radio, Film und Fernsehen) nahm der Einfluss auf die Bevölkerung stark zu, die Macht der Bilder gibt einem zudem das Gefühl „dabei zu sein“. Verstärkt wird dies noch in der Gegenwart durch das Internet besonders durch die s.g. Internet 2.0 Technologien, also Soziale (interaktive) Netze wie Facebook (einschl. WhatsApp), Twitter, Blogs oder Wiki-Netzwerke. Diese Technologien bieten viele neue Möglichkeiten und Chancen, aber auch Gefahren (Cyberbullying, „gläserner Bürger“ „Fake News“ etc.). In diesem Seminar soll im Rahmen der Medienkompetenz zum einen mit einem kurzen mediengeschichtlichen Rückblick aufgezeigt werden, wie Medien in der Vergangenheit wirkten und teilweise noch wirken und welchen Nutzen und welche Gefahren diese Mitbrachten (klass. Massenmedien vor dem Internet), zu anderen sollen die heutigen Sozialen Medien sowie das Inter-

net mit seinen großen Konzernen beleuchtet, die Chancen und Gefahren aufgezeigt und diskutiert werden. Hier sollen auch zur Veranschaulichung passende Filme und Dokumentationen herangezogen werden.

Im Rahmen der Vermittlungskompetenz werden in diesem Seminar auch Vermittlungs- und Medienbearbeitungstechniken aufgezeigt und diese sollen im Rahmen von Seminarvorträgen angewandt und diskutiert werden.

Folgende Scheine können erworben werden: Modulschein "Vermittlungskompetenz" bzw. „Geschichte vermitteln“ (Modul VK) (alle B.A./M.A.); "Medienschein" (alle Lehrämter); einfacher Teilnahmechein, Modulprüfung VK (BA/MA). Die Zahl der Teilnehmer ist wegen der begrenzten Anzahl zur Verfügung stehender PCs auf 24 begrenzt.

Einschreibzeitraum für das SoSe 2018:

19.02.2018, 12:00 Uhr bis 09.03.2018, 16:00 Uhr

Loszeitpunkt:

09.03.2018, 16:10 Uhr